

## DER GRUNDRECHTE-SLAM

# MEIN RECHT - DEINE FREIHEIT



Eigentlich ist es ganz klar: Demokratie lebt von offenem, freiem Meinungs Austausch. Eigentlich. Aber können wir noch offen über Politik und freie Gesellschaft streiten? Können wir andere Positionen zulassen und die eigene Haltung auf den Prüfstand stellen?

Im Online-Workshop Mein Recht - Deine Freiheit? Der Grundrechte-Slam geht es darum, sich mit den Rechten und Werten der Gesellschaft auseinanderzusetzen. Wir stellen die Freiheit des Einen der Freiheit des Anderen gegenüber.

In drei kontroversen Themenbereichen geht es um das Miteinander und das Aushalten unterschiedlicher Meinungen: Überwachung – Medien - Religion.

Mein Recht-Deine Freiheit ist eine Möglichkeit, Diskussionen zu fördern und eigene Standpunkte auf den Prüfstand zu stellen. Wir konfrontieren die Teilnehmer mit Situationen, in denen einfache Antworten und Einteilungen in Gut und Böse, Schwarz und Weiß, Richtig und Falsch nicht weiterhelfen. Ziel ist es, Selbstgespräche in Echokammern, Vereinfachungen und Moralisierungen durch kontroverse Debatte und informierten demokratischen Streit zu ersetzen.

Diskutiert wird mit einem vielfältigen Moderationsteam, mit Zeitzeugen aus der ehemaligen DDR und mit Experten aus Medien und Politik zu aktuellen Themen. Demokratie braucht Demokraten – Jetzt mehr denn je!

## DAS PROGRAMM



### TEIL I – 60 MINUTEN

**WARM-UP:** Eure Meinung ist gefragt! In der Startrunde fragen wir eigene Haltungen ab – vom Lieblingsverein über Geschmacksfragen bis zu politischen Fragen.

**BASIS:** Wie das Grundgesetz den Rahmen für Diskussionen steckt – Meinungsfreiheit, Grenzen der Debatte und die Frage, wie sich die Freiheit des Einen mit der Freiheit des Anderen verträgt.

[Pause 10 Minuten]

### TEIL II – 45 MINUTEN

**FREIHEIT KONKRET:** In drei Breakout Sessions diskutieren die Teilnehmer in kleinen Gruppen über Freiheit im Kontext von Überwachung, Medien und Religion. Wie positioniert man sich, wenn es keine einfachen Antworten gibt? Wie funktioniert Gesellschaft, die offen für alle sein will?

[Pause 10 Minuten]

### TEIL III – 60 MINUTEN

**PRÜFSTAND:** Die Ergebnisse der Sessions werden vorgestellt – wo war man sich einig, wo nicht? Welche Dinge sind unklar? Für die Einordnung laden wir Journalisten, Zeitzeugen und andere Experten ein, die zum einen Erfahrungen weitergeben, zum anderen Diskussionspartner sind.



## DIE POLITIKSPRECHER

Die Politiksprecher sind seit vielen Jahren in der politischen Bildung, der Beratung und der Moderation unterwegs. Bundesweit haben wir viele heiße Eisen angefasst und Debatten zurück in das demokratische Forum geholt: Asylrecht, Lügenpresse, Kopftuchverbot, Israelkritik, Meinungstabus.

Für die Einordnung der Themen holen wir uns immer Expertise ins Haus: In begleitenden Filmen lassen wir in den Workshops Meinungsführer aus unterschiedlichen Bereichen zu Wort kommen, um ihre Positionen gleich kritisch zur Debatte zu stellen.

# UNSERE REFERENZEN

Die Politiksprecher sind seit 2017 aktiv und haben sowohl eigene als auch externe Formate in der ganzen Bundesrepublik moderiert und diskutiert. Eine Auswahl an Presse- und Veranstaltungsberichten von/mit/über uns finden Sie hier (klicken Sie auf die Links):

## Lernen, dass der andere recht haben kann

Frankfurter Allgemeine Zeitung, 15.1.2020

## Krudes Verständnis von Demokratie

Interview mit Frankfurter Rundschau, 18.11.2018

## Demokratie braucht Streit | Gastbeitrag in Frankfurter Rundschau, 26.10.2019

## Freie Meinungsäußerung ist ein kostbares Gut

Erfahrungsbericht der Karl-Rehbein-Schule Hanau, 9.9.2018

## Projekttag in der Siegfried-Lenz-Schule Handewitt

Schleswig-Holsteinische Zeitung 8.11.2019

**Neue Heimat, alte Grenzen?** Podiumsdiskussion, Geschichtsmesse der Bundesstiftung Aufarbeitung, 27.1.2020

## SCHOOLS4TOMORROW: Verhandlungstage im Volkspark | Projekt des Hamburger Weg zur G20, 28.6.2017

Diese Menschen haben u.a. mit uns schon Demokratisch gesprochen und junge Menschen für Debatte begeistert:

**Heiko Maas, Bundesaußenminister** | Hermann Gröhe, Bundesgesundheitsminister a.D. | **Bodo Ramelow, Ministerpräsident Thüringen** | Stephan Kramer, Präsident Verfassungsschutz Thüringen | **Andreas Paulus, Bundesverfassungsrichter** | Georg Restle, ARD „Monitor“ | **Charlotte Knobloch, Präsidentin Jüdische Gemeinde München** | Marianne Birthler, ehem. Beauftragte für die Unterlagen der Staatssicherheit | **Wolfgang Kubicki, Bundestagsvizepräsident** | Heinrich Bedford-Strohm, Landesbischof Bayern | **Prof. Dorina Gumm, Chaos Computer Club** | Ahmad Mansour, Psychologe und Islam-Experte | **Markus Gürne, ARD Börsenredaktion** | Ralf Stegner, Vize-Vorsitzender SPD | **Tom Hegemann, Westdeutscher Rundfunk** | Markus Meckel MdB und Außenminister a.D. | **Max Mannheimer, Zeitzeuge Dachau †** | Prof. Dr. Karl-Heinz Paqué, Vorsitzender Friedrich-Naumann-Stiftung | **Thomas Krüger, Leiter Bundeszentrale f. Politische Bildung** | Dieter Stein, Hrsg. Junge Freiheit | **Eberhard Gienger, Turnerlegende und MdB** | Prof. Naime Cakir, Islamwissenschaftlerin | **Julia Krittian, Hauptstadredaktion mdr** | Cordt Schnibben, Spiegel | **Bascha Mika, Frankfurter Rundschau** | u.v.m.

# KONTAKT

die politiksprecher e.V. | Gemeinnütziger Verein zur Festigung der Demokratie und politischen Teilhabe durch Diskussion und Bildung Eintragung im Vereinsregister Amtsgericht Offenbach VR5821

E: [info@diepolitiksprecher.de](mailto:info@diepolitiksprecher.de)

A: die politiksprecher e.V.

Postfach 10 33 49

60103 Frankfurt am Main

[www.diepolitiksprecher.de](http://www.diepolitiksprecher.de)

die  
politiksprecher



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



Hessische Landeszentrale  
für politische Bildung

